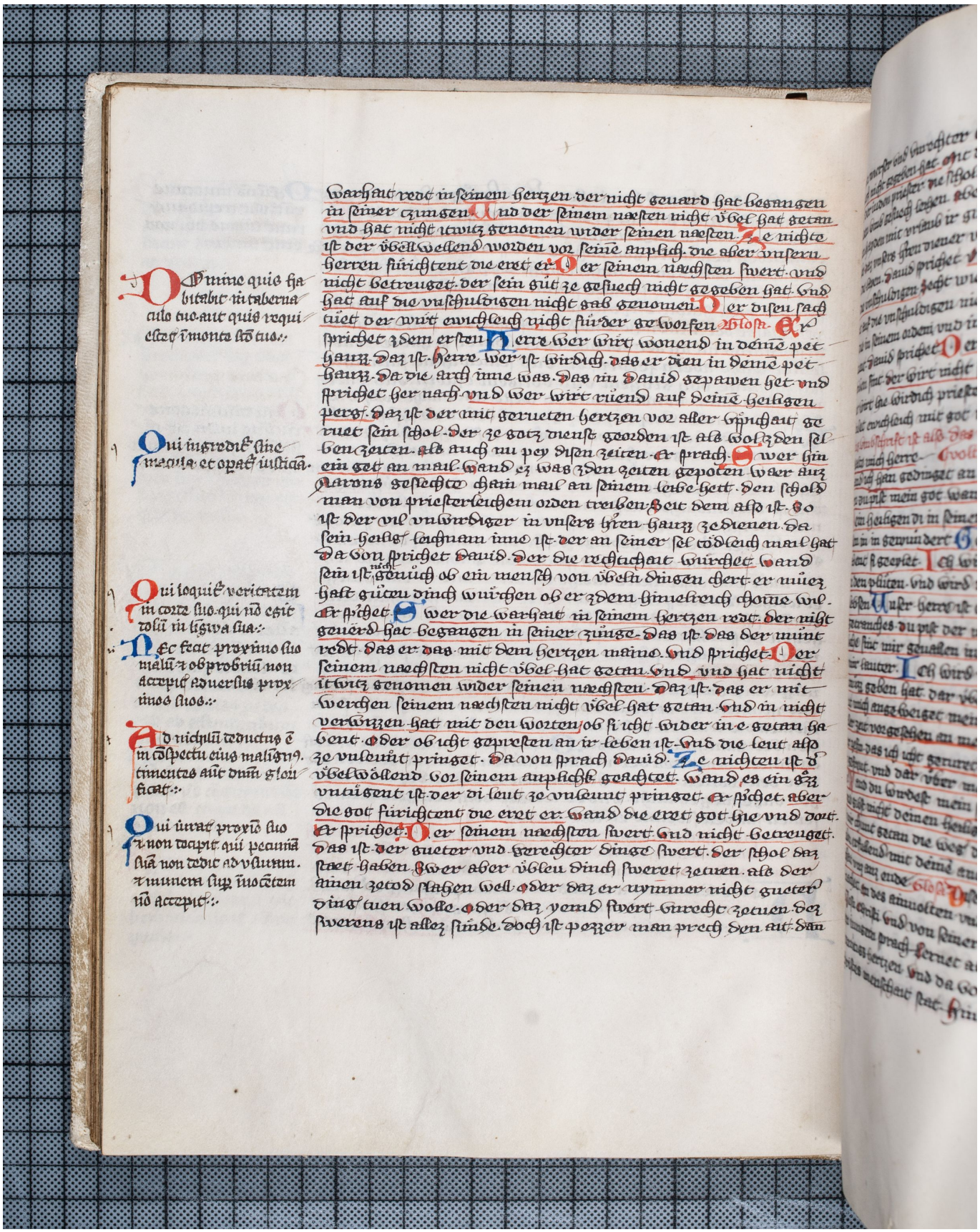
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift



Domine quis habitabit in tabernaculo tuo aut quis requiescet in monte sco tuo.

Qui ingreditur sine macula et operatur iusticiam.

Qui loquitur veritatem in corde suo qui non egit dolum in lingua sua.

Nec fecit proximo suo malum et opprobrium non accepit aduersus proximos suos.

Ad nichilum deductus est in conspectu eius malignus timentes autem dominum glorificat.

Qui iurat proximo suo et non decipit qui pecuniam suam non dedit ad usuram et munera super innocentem non accepit.

Warhaft redt in seinem hertzen der nicht geuerd hat begangen in seiner zungen. Und der seinem næsten nicht vbel hat getan vnd hat nicht vnwiz genomen wider seinen næsten. Ze nichte ist der vbelwellend worden vor seine augen. die aber unsern herren fürichtent die ert er. Er seinem nachsten swert vnd nicht betrüget. der sein güt ze wuocher nicht gegeben hat. Und hat auf die vnschuldigen nicht gab genomen. Er disen sach tüet der wirt ewiclich nicht fürder gewerfen. Bloss. Er prichet zdem ersten. Herre wer wirt wonend in deine gezelt. Oder in deinem heiligen perg. Daz ist. Herre wer ist wirdig. das er dein in deine gezelt. Da die arch inne was. Das nu David gepaten het. vnd prichet her nach. Und wer wirt rüen auf deinem heiligen perg. Daz ist der mit gerueten hertzen vor aller gunchaft gerüet sein schol. Der ze gotz dienste geordent ist als wol zden selben zeiten. als auch nu pey disen zeiten. Er prach. Swer hin ein got an mail wand ez was zden zeiten gepoten war aus Aarons geslechte dhain mail an seinem libe hett. den schold man von priesterleichem orden treiben. Ez dem also ist. So ist der vil vnwirdiger in unsers hren hauz zedienen. Da sein heilz lachnam inne ist. der an seiner sel tödleich mail hat. Da von prichet David. Der die rechtchaft würchet. vnd sein ist. gerüch ob ein mensch von vbeln dingen chert. er müez haft güten dinch würchen ob er zdem himelreich chome wil. Er prichet. Swer die warhaft in seinem hertzen redt. der nicht geuerd hat begangen in seiner zungen. Das ist das der munt redt. das er das mit dem hertzen maine. Und prichet. Der seinem naechsten nicht vbel hat getan. Und vnd hat nicht it wiz genomen wider seinen naechsten. Daz ist. das er mit werchen seinem naechsten nicht vbel hat getan. Und in nicht verwizzen hat mit den worten. ob ir icht wider in e getan haben. oder ob icht gepresten an ir leben ist. Und die leut also ze vnleumt pringet. Da von prach David. Ze nichten ist d vbelwöllend vor seinem anplicke geachtet. wand es ein gezeug vnleumt ist. der di leut ze vnleumt pringet. Er prichet. aber die got fürichtent die ert er. wand die ert got hie vnd dort. Er prichet. Der seinem naechsten swert. Und nicht betrüget. Das ist. der gueter vnd gerechter dinge swert. Der schol daz stet haben. Swer aber vbeln dinch sweret zetuen. als der einen zetod slahen well oder daz er ymmer nicht gueter ding tuen wolle. oder daz yemd swert. unrecht zetuen. Der sweren ist allez sünde. Doch ist pezzer man prech den aid dan